



SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Schulausschuss		
Sitzungsort Gustav-Heinemann-Schule, Holthausstraße 15, 58332 Schwelm		
Datum 27.10.2015	Beginn 17:00 Uhr	Ende 17:55 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Stobbe, Carina
Happe, Andreas
Hens, Bernd
Stark, Wolfgang
Placke, Sabine
Schmidt, Cornelia
Rummel, Bettina
Bockelmann, Christa

Vertretung für Herrn Dr. Christian
Bockelmann

beratende Mitglieder

Gouderi, Vassiliki
Rahn, Manuela
Rüther, Maria
Schumann, Stefanie
Schwarzer, Lothar
Thomas, Wolfgang

Vorsitzender

Philipp, Gerd E.

stellv. Vorsitzender

Flüshöh, Oliver

bis 17.40 Uhr

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Eibert, Peter
Schweinsberg, Ralf
Tolksdorf, Andreas

Schriftführer/in

Passehl, Margit

Abwesend:

Mitglieder

Mayer, Sascha Dr.

beratende Mitglieder

Krenz, Jutta

Liedtke, Heidrun

stellv. Vorsitzender

Bockelmann, Christian Dr.

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.06.2015
- 4 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung
- 5 Mitteilungen
- 6 Beratung des Etatentwurfs 2016 214/2015
- 7 Aufhebung der Sperrvermerke - Investive Beschaffungen im Schulbereich 217/2015
- 8 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gäste und die Ausschussmitglieder.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.06.2015

Der Schulausschuss nimmt die Sitzungsniederschrift zur Kenntnis.

4 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung

Keine

5 Mitteilungen

a) Herr Tolksdorf erläutert den TOP 7 (Inklusion/Integration) des JHA/SchulA am 02.11.2015. Es wird eine gemeinsame Information/Präsentation von Stadt und Schulamt der Ennepe-Ruhr-Kreises vorbereitet. Als Themen sind u.a. die Situation im Kreis, die allgemeine Anforderungen und Herausforderungen an die Schulen vorgesehen, Schwerpunktschulen, aktuelle Zahlen sowie die Auswirkungen auf den SEP vorgesehen.

b) Herr Tolksdorf erläutert, dass die Zahlen im Schulentwicklungsplan aktualisiert wurden, aber durch die Seiteneinsteiger die Zahlen bereits wieder veraltet sind. Es ist vorgesehen, ein gesondertes SEP-Modul zum Thema „Seiteneinsteiger“ zu erarbeiten. Hierdurch bleiben die Zahlen im Grundwerk verlässlich, gleichzeitig bleibt der nicht kalkulierbare Teil der Seiteneinsteiger dynamisch. Durch die Zusammenführung der Zahlen ergibt sich eine dauerhaft verbesserte Aussagekraft. Dadurch sind Schlussfolgerungen zur Schwelmer Schullandschaft und den bisherigen Entscheidungen möglich. Der Schulentwicklungsplan wird in der ersten Sitzung des Schulausschusses 2016 vorgelegt.

c) Herr Tolksdorf berichtet, dass es gelungen ist, für die Musikschule neue Unterrichtsräume zu gewinnen. Die Räumlichkeiten befinden sich in der Realschule

und der Grundschule Ländchenweg, somit in unmittelbarer Nachbarschaft. Die Lösung wurde in Einvernehmen mit den Schulleitungen und der Musikschulleitung erarbeitet. Der Dank geht an die beiden Schulleitungen für ihre hohe Kooperationsbereitschaft. Die finale Festlegung der Räumlichkeiten für den Schlagzeugunterricht stehen noch aus. Die Räumlichkeiten in der Realschule und Grundschule Ländchenweg werden von der Musikschule im Nachmittagsbereich genutzt. Einschränkungen im Schulbetrieb ergeben sich nicht. Die Räume werden jeweils mit Klavier und einem Notenschrank ausgestattet. Herr Flühöh lobt ausdrücklich, dass die Verwaltung gemeinsam einen Weg gefunden hat, der Musikschule zu helfen.

d) Herr Eibert bedankt sich bei der Schulleitung und dem Kollegium der Gustav-Heinemann-Schule für deren Kooperationsbereitschaft, gerade auch in Bezug auf die Unterstützung der Willkommensinitiative.

6 Beratung des Etatentwurfs 2016

214/2015

Die Verwaltung beantwortet Fragen zum Etatentwurf.

Die Veränderungen in der Internen Leistungsverrechnung werden im nächsten Hauptausschuss thematisiert.

Der Etat spiegelt die in 2013 gefassten Beschlüsse im Schulbereich wieder. Aufgrund der derzeitigen Situation durch die Seiteneinsteiger ist zu überlegen, ob die gefassten Beschlüsse für 2017 neu beraten werden müssen.

Im Produktbereich 03.03.02 (Gustav-Heinemann-Schule) wurden die Interne Leistungsverrechnung und die Personalaufwendungen bis 2021 weitergeführt. Über die 1. Änderungsliste wird dies korrigiert.

Der Schulausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Schwelm den Beschluss der entsprechenden Haushaltsansätze 2016 gemäß Vorberatung in der heutigen Sitzung.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

7 Aufhebung der Sperrvermerke - Investive Beschaffungen im Schulbereich

217/2015

Frau Rummel weist auf einen Schreibfehler in der Vorlage hin. Die betreffenden Haushaltsstellen wurden zugunsten des Schulausschusses mit einem Sperrvermerk versehen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

8 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

a) Herr Philipp schlägt vor, zur gemeinsamen Sitzung SchulA/JhA am 02.11.2015 ebenfalls das Kommunale Integrationszentrum einzuladen. Herr Philipp wird das Kommunale Integrationszentrum zur Sitzung einladen.

b) Frau Rummel fragt nach, wann über die Standortfrage der Grundschulen beraten wird. Die Verwaltung informiert, dass der SEP in der ersten SchulA-Sitzung in 2016 eingebracht wird. Die Seiteneinsteigerzahlen könnten Auswirkungen auf die Standortfrage haben. Frau Rahn teilt mit, dass nächste Woche die Schulanmeldungen für das nächste Schuljahr beginnen und die Eltern aufgrund der bestehenden Beschlusslage unsicher sind.

Herr Philipp teilt mit, dass der Arbeitskreis nach den Sommerferien tagen sollte, aber bisher noch kein Moderator gefunden wurde.

c) Herr Schwarzer berichtet, dass die Hauptschule derzeit 14 Seiteneinsteiger mit unterschiedlichen Bildungsniveaus aufgenommen hat. Darunter auch drei Jugendliche aus dem Irak, die noch nie eine Schule besucht haben und Analphabeten sind. Es werden 14 Stunden Deutsch als Fremdsprache unterrichtet. Hinzu kommen noch 2 Unterrichtsstunden vom Migrationsdienst der AWO. Die Aufnahmekapazität ist begrenzt, da Räumlichkeiten fehlen, die derzeit vom Kaufhaus genutzt werden.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 6 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 13.11.2015	Gez.		Gez.
	Philipp		Passehl
	Vorsitzender Schulausschuss		Schriftführerin